



Antrag

Vorlage: AT/0146/2024		Datum: 03.11.2024	
Verfasser: 08-Ratsfraktion Die LINKE-PARTEI		Az.:	
Betreff: Antrag der Fraktion Die Linke-PARTEI: Mit Sponsoring richtig fett absahnen & den Haushalt sanieren.			
Gremienweg:			
14.11.2024	Stadtrat	<input type="checkbox"/> einstimmig	<input type="checkbox"/> mehrheitl.
		<input type="checkbox"/> abgelehnt	<input type="checkbox"/> Kenntnis
		<input type="checkbox"/> verwiesen	<input type="checkbox"/> vertagt
	TOP	<input type="checkbox"/> Enthaltungen	<input type="checkbox"/> Gegenstimmen
	öffentlich		<input type="checkbox"/> ohne BE
			<input type="checkbox"/> abgesetzt
			<input type="checkbox"/> geändert

Beschlussentwurf:

Der Stadtrat beschließt, die Verwaltung wird beauftragt, zu prüfen, welche öffentlichen bzw. kommunalen Einrichtungen und Veranstaltungen sich potentiell dafür eignen, durch eine Form des Sponsorings (z.B. Namenssponsoring) für Einnahmen in die Stadtkasse zu sorgen. Hierbei sollten vor allem Einrichtungen und Veranstaltungen berücksichtigt werden, die durch ihre schon etablierte öffentliche Wahrnehmung besonders attraktiv zur Umsetzung unternehmerischer Kommunikations- und Marketingziele sind. Im Zuge der Prüfung soll eine Übersicht erstellt werden, welche die fünf bis zehn besonders geeigneten Einrichtungen und Veranstaltungen präsentiert und eine kurze Erläuterung gibt, warum sich diese für Sponsoring anbieten, welche Form des Sponsorings besonders sinnvoll erscheint und welche Art von Unternehmen deshalb für Sponsoring dieser Einrichtungen und Veranstaltungen infrage kämen.

Die Prüfung und Präsentation könnte auch von einem externen Dienstleister (Marketing-Agentur o.ä.) durchgeführt werden.

Begründung:

Erfolgt mündlich. Smiley.

Finanzielle Auswirkungen:

Potentiell richtig fett absahnen!

Auswirkungen auf den Klimaschutz:

Vorerst keine.